

Fagott



LAND
TIROL



FÖRDER
VEREIN
Landesmittelschule
Kitzbühel und
Umgebung



TIROLER LANDESMUSIKSCHULEN
LANDES
MUSIKSCHULE
KITZBÜHEL
UND
UMGEBUNG

Das Fagott

Die Erfindung des Fagottes liegt im Dunkeln. Ab Mitte des 16. Jh. gibt es die ersten Vorläufer des heutigen Fagottes: die Dulziane mit nur zwei Klappen, die bereits die Parallelröhrenaufwiesen, mit denen die Luftsäule von 240 cm auf eine handliche Größe gebracht wurde. 100 Jahre später besteht das Fagott schon aus vier Teilen und hat vier Klappen. Dieses bezeichnet man heute als Barockfagott. Im 18. und 19. Jh. wird es mit weiteren Klappen versehen und auch akustisch verändert. Im 19. Jh. sind es dann Adam Heckel und Carl Almenräder, die das moderne „deutsche“ oder „Heckelfagott“ entwickeln. Es gleicht im Wesentlichen dem heutigen Fagott, das in der modernen Bauart aus Bergahorn gefertigt ist, versehen mit fünf Tonlöchern und 26 Klappen.

Der Ton wird durch ein doppeltes Rohrblatt erzeugt, das auf den sogenannten S-Bogen aufgesteckt wird. Das Rohrblatt besteht aus spanischem Schilf, wobei die Fagottisten ihre Rohre meist selbst bauen.

Im Symphonieorchester der Klassik ist das Fagott doppelt, in der Romantik sogar 3- bis 6fach besetzt. Auch in der symphonischen Blasmusik ist das Fagott heute nicht mehr wegzudenken.

Ebenfalls wichtig ist das Fagott in der Kammermusik, wo es sowohl im klassischen Bläserquintett als auch in größeren Besetzungen vertreten ist.

Um bereits Kindern das Erlernen dieses Instrumentes zu ermöglichen, gibt es spezielle Kinderfagotte. Diese sind kleiner, weisen aber fast die gleiche Mechanik auf wie ein großes Fagott. Das erleichtert den Kindern den späteren Wechsel auf das große Instrument. Auch sind diese Fagotte, die in verschiedenen Stimmungen gebaut werden, durch ihre Größe nicht so abschreckend, da die Kinder nicht kleiner sind als ihr Instrument.



Die Ausbildungsstufen gliedern sich wie folgt:

- Grundstufe bis zum 8. Lebensjahr
- Unterstufe bis zu 4 Jahre
- Mittelstufe bis zu 4 Jahre
- Oberstufe bis zu 4 Jahre

Mit Ausnahme der Grundstufe ist in jeder Stufe eine Prüfung zu absolvieren.

**ALLGEMEINE
INFORMATIONEN**

Unser Lehrer



Matthias **Laiminger**, BA
0676/83621879

Es besteht die Möglichkeit, in Absprache mit der Lehrperson einen Schnupperunterricht zu besuchen!

Ergänzungsfächer werden in Verbindung mit einem Hauptfach kostenlos angeboten (Beispiele: Musikkunde, Chöre, Schülerstreich- und Blasorchester und diverse Ensembles). Weitere Informationen sind im Sekretariat der LMS erhältlich.